

## ANTRAGSFORMULAR FÜR REDUZIERT PROVISORISCHE BEITRÄGE

(Antrag gemäß Artikel 11 §3, 6. Absatz des K.E. N° 38 vom 27/07/1967 und seiner Ausführungserlasse)

Mit diesem Formular beantragen Sie die Reduzierung Ihrer provisorischen Sozialbeiträge.

Eine neue Regelung ist in 2022 in Kraft getreten.

### **Befinden Sie sich in einer der 3 folgenden Situationen?**

Dann gilt weiterhin das gesetzlich festgelegte Mindesteinkommen als Berechnungsgrundlage.

- Sie haben gerade erst als Selbstständige(r) **im Hauptberuf** angefangen (Sie sind noch in den ersten vier Quartalen ODER im ersten vollständigen Jahr).
- Sie sind schon länger als 4 Quartale (ODER 1 Jahr) Selbstständige(r) **im Hauptberuf**.
- Sie gelten als **mithelfende(r) Partner(in)**.

Sie können Ihre vorläufigen Sozialbeiträge auf einen selbst gewählten Betrag herabsetzen, der aber nicht unter dem gesetzlichen Minimum liegen darf (die aktuellen gesetzlichen Mindestbeträge finden Sie auf [www.securex.be/mybusiness](http://www.securex.be/mybusiness), wo Sie mit einigen Klicks auch zum Unternehmensportal gelangen, um Ihren Antrag dort einfach online zu stellen).

### **Befinden Sie sich in einer anderen Lage?** (Sie sind zum Beispiel Selbstständige(r) im Nebenberuf.)

Dann können Sie Ihre vorläufigen Sozialbeiträge auf der Grundlage eines frei von Ihnen gewählten Betrags berechnen lassen.

In beiden Situationen muss der Antrag mit den nötigen Belegen eingereicht werden. Als Ausnahme von dieser Regel gelten bestimmte Primostarter (siehe Abschnitt „Wichtige Hinweise“ weiter unten).

Ihre vorläufigen Beiträge werden dann auf Grundlage des angegebenen Einkommens oder des gewählten Schwellbetrags berechnet.

Beachten Sie bei der Wahl auch die Proratisierung, wenn Sie noch kein ganzes Jahr als Selbstständige(r) tätig sind. Siehe hierzu auch unten den Abschnitt „Wichtige Hinweise“.

Senden Sie uns dieses Formular bitte **per Einschreiben** zurück oder **reichen Sie es persönlich** an unserem Unternehmensschalter ein. Wir senden Ihnen dann innerhalb von einem Monat eine Antwort.

Wenn wir Ihrem Antrag bewilligen, berechnen wir Ihre vorläufigen Sozialbeiträge für das vollständige Jahr auf Grundlage des von Ihnen gewählten Betrags.

Sollten Sie bereits zu viel gezahlt haben, behalten wir das Guthaben bis zur endgültigen Abrechnung ein.

Falls wir Ihren Antrag ablehnen, zahlen Sie die ursprünglichen vorläufigen Sozialbeiträge.

Sie können Ihre Akte auf unserem Unternehmerportal über [www.securex.be/mybusiness](http://www.securex.be/mybusiness) jederzeit einsehen. Melden Sie sich ganz einfach mit itsme oder eID an.

Haben Sie noch Fragen? Kontaktieren Sie uns per E-Mail an [mybusiness@securex.be](mailto:mybusiness@securex.be), oder telefonisch unter **078 05 90 10**.

## ANTRAGSFORMULAR FÜR REDUZIERTER PROVISORISCHE BEITRÄGE



*(Antrag gemäß Artikel 11 §3, 6. Absatz des K.E. N° 38 vom 27/07/1967 und seiner Ausführungserlasse)*

### 1. Ihr Angaben

Nationalregisternummer

Name

Vorname

T: +32

Handy: +32

E-mail

Korrespondenzadresse (nur auszufüllen wenn abweichend vom Hauptwohnsitz)

Straße

N°.

Bfk

Postleitzahl

Ort

### 2. Jahr und Betrag der reduzierten Beiträge

Ich beantrage eine Herabsetzung meiner vorläufigen gesetzlichen Beiträge für:

Für das Jahr (Angabe des Jahres):

Mehrere Jahre (*nur für Existenzgründer in den ersten 3 Jahren ihrer Tätigkeit*), nämlich:

Ich schätze mein Einkommen auf:

Euro.

### 3. Begründung

Begründen Sie kurz, warum Sie eine Reduzierung beantragen:

#### Belege

Ihrem Antrag müssen objektive Elemente zugrunde liegen. Ergänzen Sie Ihren Antrag mit objektiven Elementen aus denen abgeleitet werden kann, daß Ihre Einkommen unter den von Ihnen gewählten Schwellenwert liegt. Erläutern Sie kurz jedes Dokument.

Wenn Sie keine Belege beilegen, oder sie nicht erläutern, müssen wir den Antrag ablehnen.

→ Für Primostarter und Studierende: Bitte erst den Abschnitt „Wichtige Hinweise“ unten lesen.

#### Erläuterung der Belege:

Beleg 1:

Beleg 2:

Haben Sie weitere Belege beigefügt? So erläutern Sie sie auf ein getrenntes Blatt

Gesamtanzahl der beigefügten Belege:

Erläuterung der buchhalterischen Belege (vom Buchhalter auszufüllen):

(Sollten Sie keinen Buchhalter haben, müssen Sie diese selbst erläutern).

Unterschrift Ihres Buchhalters:

Unternehmensnummer Ihres Buchhalters:

#### 4. Erklärung

Ich bestätige, daß mich meine Sozialversicherungskasse vollständig über die gesetzlichen Bedingungen und Folgen meines Antrags auf Reduzierung der provisorischen Beiträge informiert hat, und insbesondere:

- wenn die Herabsetzung gewährt wird, gilt sie für alle angekreuzten Jahre ;
- die Beiträge dieses Jahres werden auf Grundlage meines tatsächlichen Berufseinkommens **neu berechnet**, sobald das Steueramt es ermittelt hat ;
- daß ich den Zuschlag an Sozialbeiträgen, zuzüglich der **vierteljährlichen Erhöhungen von 3% und der einmaligen Jahreserhöhung von 7%** nachzahlen muss, falls sich bei der definitiven Berechnung herausstellt, daß die Reduzierung der provisorischen Beiträge zu Unrecht gewährt wurde.

Unterschrift:

Datum:

## ZU BEACHTENDE PUNKTE

.....

### 1. Berechnung Ihrer Sozialbeiträge bei einem unvollständigen Jahr

Sind oder waren Sie während eines unvollständigen Beitragsjahres (also drei oder weniger Quartale) als Selbstständige(r) tätig? Bitte beachten Sie, dass Ihre Einkommen für das (unvollständige) Jahr auf ein vollständiges Jahreseinkommen umgerechnet werden. Ihre Sozialbeiträge werden auf dieses vollständige Jahreseinkommen berechnet.

Wenn Sie den Betrag selber berechnen möchten, wenden Sie hierzu folgende Formel an:

$$\text{Berufseinkommen} \times \frac{4}{\text{Anzahl Kalenderquartale als Selbstständige(r)}}$$

Beispiel: Sie haben im 2. Quartal des Jahres begonnen und 15.000 Euro verdient. Ihre Sozialbeiträge werden dann auf folgender Grundlage berechnet:  $15.000 \times 4/3 = 20.000$  Euro.

### 2. Gültigkeitsdauer des Antrags/Genehmigung

Ein Antrag betrifft **ein Beitragsjahr**, es sei denn, Sie sind noch in den **ersten drei Jahren** Ihrer selbstständigen Tätigkeit.

Sie haben ebenfalls die Möglichkeit für jedes Jahr einem getrennten Antrag zu stellen. Sie können einen Antrag während des Beitragsjahres oder nach dem Beitragsjahr stellen. Einen Antrag vor dem Beitragsjahr zu stellen ist nicht erlaubt.

Achtung: Sobald Ihre endgültigen Einkommen bekannt sind, können Sie keinen Antrag mehr stellen.

Bitte beachten Sie, daß Sie für jeden neuen Antrag die Belege hinzufügen müssen.

### 3. Inhalt des Antrags für Primostarter und Studierende

Als Primostarter reicht gewöhnlich ein Antrag mit diesem Formular, ohne Belege. Belege fügen Sie nur hinzu:

- wenn Sie in den drei Vorjahren ein Einkommen als Selbstständige(r) hatten **und**
- wenn Sie Ihre Beiträge auf einem niedrigeren Schwellenwert als Ihren Einkommen der drei Vorjahre berechnen lassen möchten.

## 4. Inhalt des Antrags (außer Primostarter und Studierende) – verschiedene Kriterien

Um eine Reduzierung der gesetzlichen provisorischen Beiträge zu erhalten, müssen Sie uns die notwendigen Belege zukommen lassen, die Auskunft über die beträchtliche Reduzierung Ihrer Berufseinkommen geben. Wir werden alle Belege unter Berufung der nachstehenden Kriterien überprüfen. Ihr Antrag muss mindestens 2 Kriterien genügen und er muss mindestens 1 Element aus Kriterium 2 oder 3 enthalten.

**Ausnahme: Falls Sie eine realistische Schätzung Ihrer Berufseinkommen auf Basis der gelieferten Belege vorlegen können, kann Ihnen ebenfalls eine Reduzierung genehmigt werden; dies ohne dass die geschilderte Situation unbedingt zwei der aufgeführten Kriterien entspricht.**

- **Kriterium 1:** Elemente aus der Beitragsakte des Antragstellers, die auf **frühere Probleme** bei der **Entrichtung** der geschuldeten Beiträge hindeuten können. Beispiele:
  - die Einleitung eines Gerichtsverfahrens in den drei Jahren, die dem Antrag vorhergehen, wegen unbezahlter Sozialbeiträge, wovon ein Teil als uneintreibbar verbucht wurde ;
  - die tatsächliche Zahlung einer beträchtlichen Berichtigung ;
  - die Gewährung einer Erlassung von mehr als 2 Quartalen im vorherigen Beitragsjahr ;
  - usw.
  
- **Kriterium 2: Persönliche** Ereignisse bezüglich des Antragstellers. Beispiele:
  - Entbindung der Selbständigen ;
  - Krankheit/Unfall/Behinderung/... ;
  - Unterstützung des ÖSHZ ;
  - kollektive Schuldenregelung seit dem laufenden Beitragsjahr – 3 ;
  - Pfändung (in Bezug zu Ihrem Privat- oder Berufsleben) ;
  - persönlicher Konkurs ;
  - usw.
  
- **Kriterium 3:** direkter oder indirekter Zusammenhang mit **der Ausübung der Tätigkeit**. Beispiele:
  - Konkurs eines wichtigen Kunden ;
  - Verfahren gegen Kunden, Lieferanten, ... ;
  - Verfahren gegen Ihnen als Selbständiger ;
  - Unfälle und/oder Katastrophen, die die Tätigkeit als Selbständiger hindern, verhindern, ... ;
  - Minderung der MwSt.-Einnahmen im Verhältnis zur beantragten Reduzierung ;
  - Reduzierung der Anzahl Arbeitnehmer oder Teilhaber Ihrer Gesellschaft ;
  - Schließung einer Niederlassung ;
  - Anerkannte Krise im Berufssektor ;
  - Minderung des tatsächlichen Volumens Ihrer persönlichen Tätigkeit ;
  - Veräußerung (Übergabe)/ Aufgabe eines Teils (außergewöhnliche Einkommen)/Konkurs einer Gesellschaft in der Sie tätig waren ;
  - Verweigerung oder Kündigung eines Darlehens ;
  - laufender gütlicher Zahlungsplan bei dem LSS (unter bestimmten Bedingungen) ;
  - Investitionen und daraus folgenden Rückzahlungen ;
  - tatsächliche Tilgung einer erheblichen Schuld ;
  - usw.